

Ultratherm®-Heizmatten und -Streifen

Über Ihre Heizmatte

Wir bedanken und, dass Sie sich für Heizkörper von Ultratherm® entschieden.

Die Ultratherm®-Heizkörper sind weltweit die meist verwendeten Vivarienheizkörper. Sie werden über 20 Jahre lang in Schottland in Übereinstimmung mit den anspruchsvollen europäischen Normen manuell hergestellt. Alle Heizkörper entsprechen der Sicherheitsrichtlinie 73/23/EEC und tragen das CE-Zeichen. Ebenfalls entsprechen diese der Norm BS 3456 Teil 201: 1990 (EN 60 335 Teil 1: 1988) EN 60 335-2-12: 1991 und den japanischen Sicherheitsnormen der Klasse 'G'.

Die Ultratherm®-Heizkörper funktionieren auf dem Prinzip des Infrarotverfahrens mit ultralangen Wellenlängen.

Diese Wellenlänge ist für das menschliche Auge nicht sichtbar und eher als Luft erwärmt diese die Einrichtung des Vivariums. Diese Erwärmungsart ist sehr ähnlich der Sonnenstrahlerwärmung und ist imstande alles, was den Strahlen im Wege steht, zu erwärmen. Die Kriechtiere absorbieren die Wärme auf ähnliche Art und Weise wie in der Natur. Die Heizmatten erwärmen sich, aber strahlen nur wenig Wärme, sodass sich das Tier unter oder auf diese setzen kann. Bei Verwendung unter normalen Bedingungen kann die Matte dem Tier keine Verbrennungen zufügen.

Die Ultratherm®-Heizmatten kann man in vielen Fällen ohne Thermostat verwenden. Bei solchen Tierarten, die besondere Bedürfnisse oder in Umgebungen mit Überhitzungsgefahr ist es nötig, einen Thermostat zu nutzen. Im Zweifelsfall wenden Sie sich an einen Fachmann oder kaufen Sie einen geeigneten Vivariumsthermostat. Informationen zur Nutzung von diesen Matten mit einem Thermostat finden Sie in den Hinweisen des Thermostatherstellers.

Die Heizmatten ermöglichen mäßige Niedrigtemperaturheizung. Wenn Sie Tiere züchten, die höhere Temperaturen brauchen, kann es erforderlich sein, zusätzliche Heizung zu installieren. Viele Eidechsenarten, die tagsüber aktiv sind,

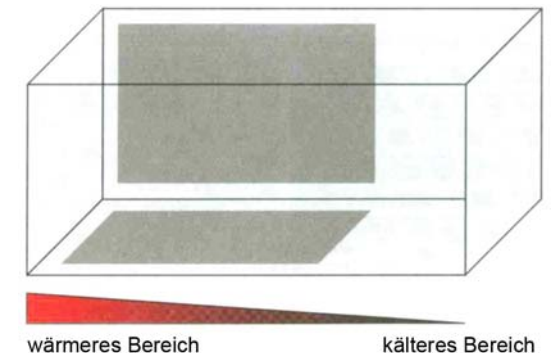
benötigt Erwärmungsstellen mit ziemlich hoher lokaler Wärme. Für diese Arten ist es nötig, weitere Wärmequellen zu installieren. Die Ultratherm®-Heizkörper eignen sich hervorragend als primäre Wärmequellen in meisten Fällen für nachts Erwärmung. Sie strahlen nicht sichtbar und für diesen Zweck sind es die meist verwendeten Heizkörper.

Für die Mehrheit von Schlangen und Wirbellosen eignen sich die Ultratherm®-Heizmatten hervorragend als einzige Wärmequelle. Im Zweifelsfall beraten Sie sich über spezifische Bedürfnisse des Tieres mit dem Fachmann.

Montage

Lesen Sie sorgfältig vor der Installation diese Hinweise. Bei fehlerhafter Nutzung können alle Heizkörper potentiell gefährlich sein. Setzen Sie das Leben der Tiere nicht ins Spiel. Verwenden Sie keine löchrigen oder anders beschädigte Matten. Bei weißen Flächen handelt es sich um Luftblasen in der Verbundfolie, nicht um Mangel. Es ist Delaminierung, die die Heizmatteleistung nicht beeinträchtigt.

Die Mehrheit von Schlangen braucht im Vivarium ein Temperaturgefälle, d.h. sie müssen die Möglichkeit haben, sich zwischen den wärmeren und kühleren Flächen zu bewegen. Die Heizmatte sollte daher so angebracht werden, dass diese eine Hälfte bis zwei Drittel der Vivariumsfläche deckt. Die restliche unbeheizte Fläche ermöglicht den Tieren sich von der Wärmequelle nach Bedarf zu entfernen.



Montage der Heizmatte zu einer Seite bildet Temperaturgefälle.

Die Heizmatte kann auf die Innenseite sowie Außenseite von Glas- oder Kunststoffvivarien angebracht werden. In Gehäusern aus Holz oder Melamin muss die Heizmatte auf der

Innenseite angebracht werden. Holz ist ein hervorragendes Isolierungsmaterial, daher könnte bei Montage der Heizmatte auf die Außenseite des Gehäuses nur wenig Wärme ins Vivarium eindringen. Die Heizmatte würde Wärmeblockiert

Fragen Sie nach Namen

Ultratherm® Heizmatten für Vivarien sind in folgenden Größen erhältlich:

<u>GRÖÖE</u> mm	230 Volt
142 x 274	7 W
276 x 274	15 W
410 x 274	22 W
572 x 274	30 W
732 x 274	39 W
868 x 274	46 W
1188 x 274	64 W

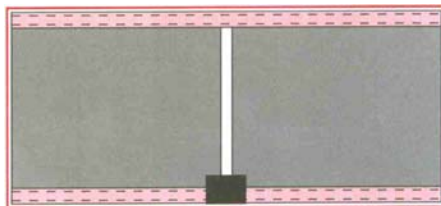
Pásy Ultratherm® Heizstreifen für Schlangen sind in folgenden Größen erhältlich:

mm	230 Volt
410 x 150	11 W
572 x 150	15 W
868 x 150	23 W
1188 x 150	32 W

Weitere Produkte von Ultratherm:

Wärmeplatten

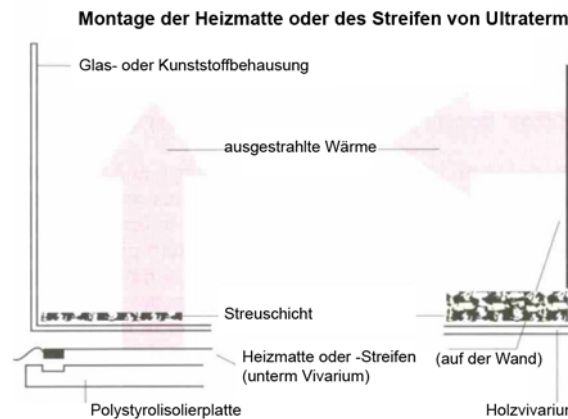
(* thermostatisch gesteuerter Strahler)



und es besteht ein hohes Überhitzungsgefahr. Die Heizmatten können auf den Boden oder auf die Wand des Vivariums anbringen. Bei Bodenmontage ist es nötig, dass die Bodenstreuschicht nicht stärker als 1 cm ist. Viele Streusorten

Ultratherm®-Heizmatten und – StreifenMontage (Fortsetzung)

Die Heizmatte verhält sich wie ein Heizkörper, denn Wärme wird beidseitig ausgestrahlt. Da die Wärme innen im Vivarium nötig ist, ist es nötig diese dahin zu richten. Bringen Sie auf die Außenseite der Heizmatte geblähte Polystyrolplatte von Mindesthöhe von 6 mm. Dadurch wird Wärmeenergiever-schwendung reduziert und die Wärme ins Vivarium gerichtet.



Wenn die Heizmatte unter dem Glasboden angebracht wird, ist es wichtig, folgende Hinweise genau einzuhalten. Die Bodenstreuschicht darf nicht zu stark sein. Wenn die Wärme durch die Streuschicht nicht ins Vivarium eindringen kann, überhitzt sich das Glas und zerspringt. Wenn Sie Bau- oder Höhlentierarten züchten, befestigen Sie die Heizmatte auf die Hinterseite des Käfigs, nicht darunter. Schneiden Sie in die Polystyrolplatte geeigneten Loch für die Klemmleiste. Wenn dies nicht geschieht, wird der Vivariumboden beansprucht und kann zerspringen. Installieren Sie das Vivarium in Übereinstimmung mit den Herstellerhinweisen.

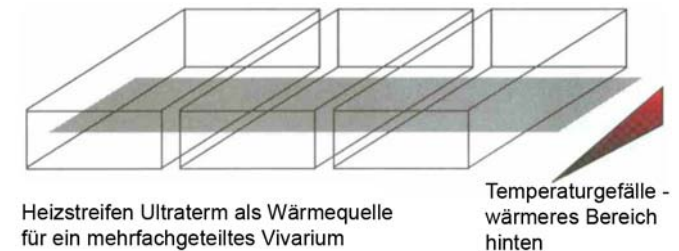
Bei Verwendung der Heizmatte im Vivarium stellen Sie sicher, dass die Heizmatte sicher zum Boden oder zu der Wand befestigt ist. Sichern Sie diese auf den sauberen Kanten mit einem festhaltenden Klebeband. Benutzen Sie keine Klebebänder mit geringer Klebekraft wie Deck- oder

besitzen sehr gute Isolierungseigenschaften (wie z.B. Vermiculit, Holzholbspäne) und zu hohe Streuschicht verhindert die nötige Wärmeleitung ins Vivarium.

Isolierungsbänder. Versichern Sie sich, dass die Heizmatte fest sitzt, bewegt sich nicht und dass die Tiere unter diese nicht kriechen können. Versichern Sie sich, dass auf dem Boden keine Klebebandrückstände sind. Neugierige Schlangen finden diese Rückstände schnell und kleben sich diese rasch auf. Folgende Beseitigung ist oft ziemlich schwierig. Eine fehlerhaft angebrachte Heizmatte kann ein Versteck suchendes Tier verletzen.

Ultratherm®-Heizstreifen

Die Heizstreifen werden genauso wie die Heizmatten hergestellt. Die Streifen sind schmaler und werden oft für Erwärmung von kleineren Boxen, Behältern und Vivarien für junge Schlangen und einige andere Tierarten benutzt. Für die Verwendung gelten dieselben Verwendungsregeln und Sicherheitshinweise. In einigen geschlossenen Behältern kann sich Temperatur schnell erhöhen. Sichern Sie deshalb entsprechende Temperaturüberwachung und gegebenenfalls Steuerung durch einen geeigneten Thermostat. Bei Streifenverwendung in kleinen Behältern installieren Sie den Streifen zu einer Seite, damit die eine Hälfte bis zwei Drittel einnimmt, nie mehr. Die Tiere müssen die Möglichkeit von Wärmeentzug haben.



Sicherheitsmaßnahmen

Bei großen Arten, wie Abgottschlange, Pythonische Schlange und einigen Echsen ist es nötig die Matten gegen Feuchtigkeit zu sichern. Diese Tiere können ein großes Volumen an Flüssigkeit produzieren. Wischen Sie die Matten mit einem trockenen zur üblichen Reinigung bestimmten Tuch ab - aber genauso wie bei allen Elektrogeräten – schalten Sie dies zuerst vom Elektonetz frei! Die Feuchtigkeit darf keinesfalls in die Nähe der Klemmleiste gelangen.

Bei großen Echsen und Leguanen, die sich im Boden verstecken, ist es nötig die Matte vor Beschädigung beim Gräben zu schützen. Die Heizmatte darf nicht durchlöchert, gerissen oder zerrissen werden! In dem Falle installieren Sie die Heizmatte auf die Wand des Vivariums außer Griffweite der Tiere.

Lassen Sie die installierte Heizung nie ohne Aufsicht. Versichern Sie sich über richtige Installation und halten Sie im Vivarium entsprechende Temperatur ein. Setzen Sie Tiere nie einer Überhitzungsgefahr aus. Nach Installation führen Sie Heizungstest in Dauer von mindestens 48 Stunden aus, bevor Sie die Tiere hineinlassen. Falls Sie Angst vor Überhitzung haben, installieren Sie ein geeignetes Thermostat. Setzen Sie das Leben der Tiere nicht ins Gefahr! Im Zweifelsfall beraten Sie sich mit einem qualifizierten Elektrotechniker.



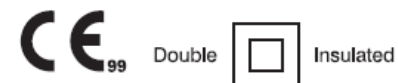
Fenix Trading s.r.o.

Slezská 2, 790 01 Jeseník

tel.: +420 584 495 304, fax: +420 584 495 303

e- mail: fenix@fenixgroup.cz , <http://www.fenixgroup.cz>

Ultratherm® Vivarium Heat Mat
230 volts / 240 volts 



BS 3456 Part 201: 1990 (EN 60 335 Part 1: 1988) and EN 60 335-2-12: 1991
Ultratherm® is a trade mark of Aztec (Europe) Ltd.